

Der ganz normale Wahnsinn

Von Zorro33

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Planung	2
Kapitel 1: Los geht's	3
Kapitel 2: Der Sabaody-Park	5

Prolog: Planung

Vollkommen entnervt saß ich im Klassenzimmer und schaute auf den Tisch vor mir. Schulausflug, meine Klassenkameraden planten einen Schulausflug zum Ende des Schuljahres und das wiederum würde bedeuten, dass ich nicht nur einen ganzen Vormittag, sondern einen GANZEN Tag mit diesen Schwachmaten verbringen musste. Ich stöhnte genervt auf.

Ace, mein bester Freund und Nebensitzer sah mich fragend an.

"Wasn los Alter? Is doch ne mega Sache! Keine Schule, dafür fun.", meinte er und grinste mich breit an.

Ich verdrehte nur genervt meine Augen.

"Ja ne is klar... dir ist aber schon klar, wenn wir einen Ausflug machen, dass dann nicht nur du und ich unterwegs sind, sondern auch Lysopp, Chopper, Nami, Franky, dein bekloppter Bruder und all die anderen Idioten dabei sind.", fauchte ich und Ace sah nachdenklich hoch.

"Hm, jetzt wart doch erstmal ab wos hin gehen soll, vielleicht können wir uns ja absetzen.", versuchte er mich zu beruhigen.

Ace war sitzen geblieben und nur deshalb mit uns und vorallem mit seinem Bruder Ruffy in einer Klasse. Das er nicht der hellste war, bewiesen seine Schulnoten immer wieder.

Ich knirschte mit den Zähnen und sah zu unserer Lehrerin nach vorne.

"Klar, wir können uns sicher absetzen... besonders wenn Miss Nico mit von der Partie ist!", brummte ich und musste darauf hin fast schon wieder lachen, denn Ace zog ein Gesicht wie 3 Tage Regenwetter.

"Verdammt, die hab ich ganz vergessen!", schmolte er und ich schüttelte nur den Kopf.

"FREIZEITPARK!", brüllte Ruffy in dem Moment los und ich wäre fast vom Stuhl geflogen.

"So ein Schwachsinn!", meinte ich und der schwarzhaarige sah mich beleidigt an, doch anscheinend fand der Rest der Klasse die Idee gaaaaaaaaaaaaannnnnnnnnnnnzzzzzz toll und so war es besprochene Sache und ich musste mich wohl oder übel beugen.

Achterbahn fahren... juchheeee!!!!

Kapitel 1: Los geht's

Als wäre die Tatsache, dass wir in einen Freizeitpark fahren würden nicht schon schlimm genug, verkündete uns Miss Nico ein paar Tage später, dass wir in einen der größten Freizeitparks des Landes fahren würden und damit sich das auch richtig lohnen würde... tadaa, würden wir eine Nacht im angehörigem Hotel übernachten. Würg... kotz... schlimmer konnte es doch gar nicht werden... oder doch?

Der Tag des Ausflugs war gekommen, meine Tasche gepackt und kurz war ich wirklich überlegt gewesen, meiner Ziehmutter eine Magenverstimmung vorzugaukeln, doch als ich die Bierflaschen auf dem Frühstückstisch stehen sah verging mir das ganz schnell wieder und ich nahm meine Tasche und verschwand. Wenigstens musste ich DAS Elend jetzt zwei Tage lang nicht mit ansehen.

Schlecht gelaunt schlenderte ich den Weg entlang und blieb vor dem mir all zu bekanntem Haus stehen.

Wie jeden Morgen holte ich Ruffy und Ace ab.

Gut gelaunt stürmte der jüngere aus dem Haus. Manchmal fragte ich mich wirklich, was bei Ruffy falsch lief. Er war immer gut gelaunt und kindlich naiv und das mit 16 Jahren noch.

"Hey Zorro, freust du dich auch schon so? Das wird suuuuuuper!", rief er begeistert und ich grinste leicht. Ruffys Laune war eben doch ansteckend.

"Guten Morgen Zorro, habt ihr ein Auge auf Ruffy?", rief mir seine Mum durch die Tür zu und schob Ace nach draußen. Ich hob die Hand.

"Aber natürlich!", versprach ich.

Ruffys und Ace Mum war für mich ebenfalls wie eine Mutter. Etwas was mir Kraft gab und sie gab mir einen Ort an den ich gehen konnte, wenn es bei mir zu Hause mal wieder nicht auzuhalten war.

Wir verabschiedeten uns und liefen weiter zur Schule. Ruffy lief freudig vor, während Ace und ich hinter her stapften.

"Hauptsache wir kommen auf ein Zimmer und der Rest... naja, lassen wir es auf uns zu kommen. So schlecht kanns nicht werden.", meinte Ace mit einem zufriedenen Grinsen.

Ich nickte nur und setzte meine Sonnenbrille auf.

Es war ein schöner Tag und viel lieber würde ich diesem am Badensee verbringen, aber so mussten wir das beste drauß machen.

In der Schule angekommen, waren schon viele unserer Mitschüler versammelt. Tashigi, ein 16 jähriges Mädchen mit Kinnlangen dunkelblauen Haaren kam auf mich zugestürmt und hackte sich bei mir ein.

"Duuuu, Zorro, fährst du mit mir Geisterbahn?", fragte sie und ich seufzte.

"Nein!", meinte ich knapp und befreite mich aus ihren Fängen und trat zu den anderen.

Ruffy quatschte schon wieder ohne Punkt und Komma, Ace rauchte eine und bot mir ebenfalls eine an, doch ich lehnte ab. Nami, Vivi, Perona und Tashigi unterhielten sich über den bevorstehenden Ausflug, den sie ja immerhin mitgeplant hatten. Sanji saß neben Ace auf seiner Tasche und qualmte ebenfalls und Lysop und Chopper freuten sich mit Ruffy auf die vielen Fahrgeschäfte.

manchmal kam ich mir so fremd vor. Ich passt nirgendwo wirklich dazu. Klar, ich machte viel Sport, aber doch war ich eher ein Einzelkämpfer, ich redete nicht viel und war, abgesehen von Ace, eher ein Einzelgänger.

Ob das an meiner Kindheit lag wusste ich nicht, vermutlich. Ich seufzte leise und bemerkte dann eine Hand, die auf meinem Unterarm lag. Es war Vivi.

"Alles okay bei dir?", fragte sie leise und ich sah sie fragend an.

"Das Wetter ist so schön Zorro und wir werden sicher viel Spaß haben. Jetzt lächel doch wenigstens etwas!", bat sie mich leise.

Vivi war eine der Wenigern die wusste wie es bei mir zu Hause aussah und warum ich in einer Pflegefamilie lebte. Ihr Vater war der ansässige Polizeidirektor und ich war schon mehr als einmal bei ihm gewesen. Sowohl als Opfer als auch als Täter.

Ich nickte nur leicht.

"Klar, wird super!", meinte ich, doch wirklich begeistert hörte es sich nicht an.

Vivi seufzte leise, strich mir nochmal über den Arm und ging dann zu ihren Mädels zurück.

"Lorenor, Puma, zu mir!", schallte in dem Moment die Stimme von Miss Nico über den Hof.

"Na das geht ja gut los!", murmelte ich und ging mit Ace zu unserer Lehrerin.

Ich musterte sie. Eigentlich war sie eine wirkliche Schönheit. Lange schwarze Haare, blaue Augen, eine top Figur... aber irgendetwas schien sie gegen mich zu haben.

"Ich werde euch im Auge behalten. Keine Spielchen und wehe ihr baut scheiße. Das nur mal vorweg.", sagte sie zu uns und Ace winkte ab.

"Keine Sorge Miss, wir stellen schon nichts an!", meinte er scheinheilig und ich grinste nur und wand mich um.

Der Bus fuhr auf den Hof und ein Mann mit einer blauen Tolle stieg aus.

"Ach du grüne Neune!", murmelte ich nur als ich den Kerl sah.

Gemeinsam mit den anderen verstaute ich mein Gepäck im Bus und stieg dann ein.

Gemeinsam mit Ace, Ruffy und Sanji belagerte ich die letzte Reihe im Bus und sah aus dem Fenster.

Ein Knacken der Lautsprecher gab zu verstehen, dass eine Ansage folgen würde.

"Hallo zusammen, ich bin Franky, euer Busfahrer und werde euch in den Sabaody-Park bringen.

Ich bitte euch während der Fahrt nicht aufzustehen oder Dinge durch den Bus zu werfen. Wir fahren ca. 2 Stunden. Wenn ihr was auf dem Herzen habt kommt ruhig vor und fragt mich.

Ich wünsch euch ganz viel Spaß das wird SUUUUUUPER!"

Ace und ich sahen uns an. "Der hat nen Vollschaten!"; meinte ich nur und Ace stimmte mir zu. Dann gings los.

Kapitel 2: Der Sabaody-Park

Die zwei Stunden Fahrt verpennte ich vollkommen, erst als Ace mir unsanft gegen die Schulter boxte wurde ich wieder wach.

"Wasn?", fragte ich verpennt und fuhr mir durch mein Grasgrünes Haar.

"Wir sind da man! Taschen sollen wir im Bus lassen, die werden dann ins Hotel gebracht. Komm schon! Ich will Spaß!", grinste er und schon war Ace verschwunden.

Als ich mich umsah musste ich feststellen, dass der Bus fast leer war, also erhob auch ich mich und verließ das Fahrzeug. Draußen streckte ich mich erstmal ausgiebig und folgte den anderen dann zum Eingang des Parks.

Im Park wurden wir dann von Miss Robin in Gruppen eingeteilt und wie sollte es anders sein, Ace und ich wurden getrennt, dafür war Ruffy in meiner Gruppe zusammen mit Nami und Vivi.

"Gut, jede Gruppe bekommt eine Karte des Parks. Ihr bleibt zusammen und um 14 Uhr treffen wir uns im Restaurant zum Mittagessen. Viel Spaß!", damit verabschiedete uns Miss Robin, die sich ziemlich gut mit unserem Busfahrer zu verstehen schien.

"Achterbahn!", quengelte Ruffy und ich wand meine Aufmerksamkeit meiner Gruppe zu.

"Ruffy, wir sollten gemeinsam entschieden was wir als erstes machen wollen!", redete Vivi auf ihn ein und Nami nickte.

Mal wieder schmolte der schwarzhaarige und die Mädels begannen zu diskutieren wo wir als erstes hingehen sollten.

"Okay, dann gehen wir erst in die Geisterbahn und dann kannst du Achterbahn fahren!", entschied Nami.

Ich fügte mich einfach und folgte den anderen.

Nami führte uns schnell zur Geisterbahn, wobei wir sicher noch schneller gewesen wären, wenn ich die anderen nicht aus den Augen verloren hätte, was müssen die auch so rennen.

"Du bist echt der orientierungsloseste Hornochse aller Zeiten!"; keifte sie mich an.

"Ich bin lieber orientierungslos als so eine blöde Zicke wie du!"; schnauzte ich zurück.

"Leute, Friede! Man, jetzt hört auf zu zanken! Ich pass auf das Zorro nicht mehr verloren geht und dann ist gut!", schlichtete Vivi und hackte sich bei mir ein.

Nami gab sich damit anscheinend zufrieden, denn sie lief weiter zur Geisterbahn.

Nach kurzem anstehen konnten auch wir endlich einsteigen. Nami fuhr mit Ruffy und ich mit Vivi.

Wirklich zum gruseln war die Bahn nicht und eigentlich konnte man alles was kam erahnen, trotzdem quiekte Vivi neben mir immer wieder auf und klammerte sich an mich.

Ich konnte nicht anders und fing, als eine große Spinne plötzlich vor uns erschien, schallend an zu lachen, denn Vivi war mir vor Schreck auf den Schoß gesprungen.

Erst schmolte sie, doch dann musste auch sie lachen. "Es ist schön dich lachen zu hören Zorro! Das steht dir!", grinste sie und wir stiegen aus.

"Dann musst du mich dazu bringen!", lächelte ich und trat raus in die Sonne, wo Ruffy und Nami bereits warteten.

Wie versprochen ging es dann weiter zur Achterbahn.

Diesmal mussten wir etwas länger anstehen.

"Schon verrückt, das Schuljahr ist fast rum und dann ist es nur noch ein Jahr ehe wir mit der High-school fertig sind.", überlegte Nami.

"Ja stimmt, wisst ihr schon was ihr danach machen wollt?", fragte Vivi.

Ruffy nickte begeistert. "Ich werde Abenteurer. Ich kaufe mir ein großes Segelboot und werde damit die ganze Welt bereisen und darüber dann Geschichten schreiben!", sagte er.

Ich lächelte. Ruffy wieder, aber Geschichten schreiben, dass konnte er.

"Ich werde Modedesignerin. Die Praktikas im letzten Sommer haben mir sehr gut gefallen und irgendwie liegt mir das.", erzählte Nami. Ach hier musste ich zustimmen. Nami war sehr stylsicher und konnte jeden, egal zu welchem Anlass, beraten.

"Katographin wäre aber auch bestimmt was für dich.", meinte ich und die drei sahen mich überrascht an.

"Naja, du kannst gut zeichnen und das nicht nur Kleidung und was Karten und sowas angeht kennst du dich auch sehr gut aus. Geographie liegt dir.", erklärte ich schnell. Immerhin mussten wir letztes Schuljahr ein Referat zusammen halten über das Thema Kartografie.

Vivi nickte. "Stimmt. Ich möchte Kinderkrankenschwester werden.", lächelte sie. Auch das passte sehr gut zu ihr.

Wieder lagen die Blicke auf mir.

"Und du Zorro?", fragte Vivi mich. Ich wieh ihrem Blick aus.

Natürlich hatte auch ich einen Traumjob, aber den würde ich wohl niemals ausführen können.

"Keine Ahnung... ich werd wohl irgend nen Bürojob machen. Irgendwas wird sich schon finden.", sagte ich gleichgültig.

"Wir sind dran!", lenkte ich schnell vom Thema ab und wir stiegen in die Achterbahn ein.

Als Vivi plötzlich meine Hand nahm wurde ich leicht rot und sah fragend zu ihr.

"Ich hab etwas Höhenangst!", gestand sie mir leise und ich lächelte sanft.

leicht drückte ich ihre Hand und los gings.

Während der gesamten Fahrt ließ ich Vivis Hand nicht einmal los und langsam fing an das ganze mir Spaß zu machen.

Wir fuhren noch einige andere Fahrgeschäfte, bis es Zeit für den Treffpunkt war.

Dank Nami, die uns führte und Vivi, die meine Hand festhielt, kamen wir pünktlich am Treffpunkt an.